

Die Gestaltung eines Internet-Angebots für einen kleinen Verein

Ekkehard Beyer, April 2012

- 1 Struktur - 2 Vernetzung - 3 Recht - 4 Redaktion - 5 Veröffentlichung -
6 Aktualisierung - 7 Veränderungen

Als Beispiel für einen Verein erfinde ich die in Dohlenburg im Hochtaunuskreis ansässige örtliche Gruppe der ebenfalls erfundenen deutschlandweit existierenden Organisation Naturwiesenschutz (NAWIS). Die Gruppe hat sich als eingetragener Verein organisiert und ist als gemeinnützig anerkannt.

Der Verein hat 150 Mitglieder, zu Mitgliederversammlungen kommen 20 bis 30. Der Vorstand besteht aus fünf Personen. Weitere vier Mitglieder haben besondere Aufgaben übernommen. Alle sind ehrenamtlich tätig. Der Verein besitzt im Haseltal am Rand von Dohlenburg ein Häuschen mit großer Wiese. Drei weitere Wiesen sind gepachtet.

1 Struktur

Aufteilung des Internet-Angebots

Der Besuch zahlreicher Internet-Angebote von Vereinen hat mir gezeigt, dass es fünf deutlich abgrenzbare Bereiche gibt, in denen sich die Vereine äußern:

Aktuelles - Projekte - Veranstaltungen - Wir über uns - Rechtlich-Formales

Diesen Bereichen werden, je nach Umfang, eine oder mehrere Seiten zugeordnet. Die Dohlenburger Gruppe hat eine Aufteilung ihres Internet-Angebots in elf Internet-Seiten vorgenommen:

Bereich Aktuelles

Startseite (Empfang, aktuelle Berichte, die nächsten Termine)

Archiv (ältere Berichte, download-Bereich)

Bereich Projekte

Naturschutz (die praktische Arbeit für den Schutz der Naturwiesen)

Biotope (die verschiedenen Arten von natürlichen Wiesen)

Pflanzen und Tiere (typische Wiesenbewohner)

Bereich Veranstaltungen

Veranstaltungen (Programme der eigenen öffentlichen Veranstaltungen)

Alle Termine (Regionaler Naturschutz-Terminkalender)

Bereich Wir über uns

Haseltal (der Verein und seine Ziele, Treffpunkt, Wegbeschreibung)

Wiesenjugend (die Jugendgruppen)

Aktiv werden (Vorschläge mit zu machen, Adressen, Telefonnummern)

Bereich Rechtlich-Formales

Impressum (Impressum, Copyright)

Vier Gründe für eine einfache Struktur

NAWIS Deutschland bietet seinen örtlichen Gruppen einen Internet-Baukasten an. Der örtliche NAWIS-Verein kann sich ein Internet-Angebot aus vorgefertigten Teilen aufbauen. Das hat zur Folge, dass die Internet-Seiten von NAWIS Elsterbach genauso aussehen wie die Internet-Seiten von NAWIS Hähertal und von NAWIS Krähenberg.

Unser Verein NAWIS Dohlenburg möchte sich ein eigenes unverwechselbares Internet-Angebot geben. Es wird nicht die eleganten Aufklapp-Menüs haben wie bei NAWIS Elsterbach, keine Diashow wie bei NAWIS Hähertal und nicht die große Seitenzahl wie bei NAWIS Krähenberg. Es hat eine einfache Form. Für diese Einfachheit sprechen vier Gründe.

- A Der Verein, der nicht den Internet-Baukasten seiner Mutter-Organisation verwenden will, kann es trotzdem selbst machen, er muss keine Design-Firma beauftragen, die bezahlt werden will.
- B Der Besucher des Internet-Angebots verläuft sich nicht, er behält auf jeder Internet-Seite den Überblick über das ganze Angebot.
- C Der Verein tritt bescheiden auf, er baut keine Fassaden in der virtuellen Welt auf. So ist ein Besucher von Veranstaltungen des Vereins nicht enttäuscht, wenn er nur eine kleine Gruppe von Aktiven antrifft.
- D Das Internet-Angebot ist weitgehend barrierefrei. Auch sehbehinderte oder ältere Besucher der Internet-Seiten kommen zurecht.

Der Aufbau einer einzelnen Internet-Seite

Bei NAWIS Dohlenburg haben alle elf Seiten des Internet-Angebots die gleiche Struktur. Dadurch wird klar gemacht, dass die Seiten zum selben Angebot gehören. Der Kopf, bestehend aus Logo, Wiesenbild und Hauptmenü, und die Fußzeile sind auf jeder Seite gleich.

Logo	Bild einer blühenden Wiese	
Hauptmenü		
Seitenmenü	Seitentitel	externe Links
	interne Links	
Fußzeile		

Das Hauptmenü hat bei NAWIS Dohlenburg neun Felder:

Startseite | Naturschutz | Wiesenjugend | Veranstaltungen | Biotope | Pflanzen und Tiere | Haseltal | Alle Termine | Aktiv werden

Da der Bildschirm breiter ist als eine DIN-A4-Seite, passt das Hauptmenü in eine Zeile. Die Fußzeile enthält einen Copyright-Vermerk und die Links zu den weniger wichtigen Seiten des Angebots (*Impressum* und *Archiv*).

Der Seitentitel stimmt mit dem gewählten Eintrag des Hauptmenüs überein. So weiß der Besucher der Seite immer genau, wo er sich befindet. Über das Hauptmenü ist jede Seite des Angebots mit jeder anderen verbunden. Eine Ausnahme bilden die weniger wichtigen Seiten *Impressum* und *Archiv*. Aber auch sie erreicht man von jeder Seite aus über die Fußzeile.

Die beiden Randstreifen haben dienende Funktionen. Die linke Spalte beginnt mit dem Seitenmenü, über dessen Einträge man zu den Anfängen der einzelnen Abschnitte auf der Seite springen kann.

Die linke Spalte kann Links zu weiteren Stellen des Internet-Angebots enthalten. Auf der Startseite befindet sich hier unter der Überschrift *Die nächsten Termine* eine Liste von Links zu den entsprechen Einträgen auf der Seite *Alle Termine*.

Die rechte Spalte enthält Links zu anderen Internet-Angeboten, auf denen der Besucher der Seite thematisch passende, weiter führende Informationen findet.

2 Vernetzung

Das Internet ist ein Netz, in dem Millionen Texte und Bilder, auch Musik und Filme, durch so genannte *Links* mit einander verknüpft sind. Jedes Internet-Angebot ist ein solches Netz im Kleinen. Bei NAWIS Dohlenburg ist jede der elf Internet-Seiten mit jeder anderen verknüpft. Darüber hinaus gibt es viele Möglichkeiten, von einer Seite zu einem bestimmten Inhalt auf einer anderen Seite zu springen. Das ist die interne Vernetzung.

Vertikale Vernetzung

In der rechten Randspalte der Startseite hat NAWIS Dohlenburg Links zu NAWIS Hessen und NAWIS Deutschland platziert. Dadurch zeigt die Gruppe, dass sie sich als Teil dieser deutschlandweit agierenden Organisation versteht und im lokalen Rahmen Ziele verfolgt, die bei NAWIS Deutschland ausführlich in gut formulierten und bebilderten Texten beschrieben werden.

Lokale Vernetzung

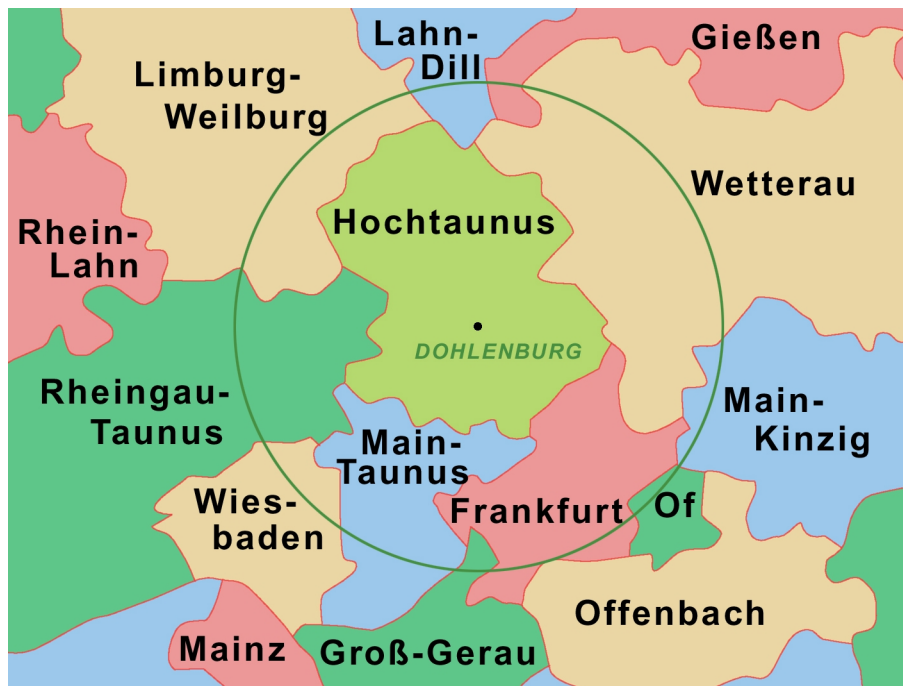
Um die lokale Vernetzung muss sich NAWIS Dohlenburg nicht kümmern. Im Internet-Angebot des Rathauses von Dohlenburg gibt es eine Vereinsliste, in der jeder Verein in Dohlenburg sich kurz vorstellen kann. NAWIS Dohlenburg muss nur nach der Veröffentlichung seines Internet-Angebots in dieser Vereinsliste seine neue Internet-Adresse angeben.

Lokale Vernetzung findet in Dohlenburg in der Praxis schon immer statt. Zweimal im Jahr reinigt die Jugendgruppe von NAWIS Dohlenburg zusammen mit der Jugendgruppe des Sportvereins den durch Dohlenburg fließenden Rabenbach. Am Grillplatz mit seiner Feuerstelle hat NAWIS zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr einen kleinen Teich angelegt und zwei Plastikeimer bereitgestellt, mit denen man Wasser holen kann, um die letzte Glut zu löschen bevor man geht.

Regionale Vernetzung

Wohnort, Schulorte, Arbeitsorte und Freizeitorte einer Familie liegen oft weit aus einander. Nicht ungewöhnlich ist folgendes Beispiel: Eine Familie wohnt in Dohlenburg, die Kinder gehen im Nachbarort Krähenberg in eine weiter führende Schule, Sie arbeitet in Frankfurt, Er arbeitet im Main-Taunus-Kreis, zusammen singen sie in einem Verein in Elsterbach in der westlichen Wetterau, wo auch die Oma wohnt.

Ein Drittel der Mitglieder von NAWIS Dohlenburg wohnt gar nicht in Dohlenburg sondern verstreut in der näheren Umgebung. Umgekehrt gibt es Einwohner von Dohlenburg, die Mitglieder von Naturschutzgruppen sind, die ihre Treffpunkte und Wirkungsbereiche irgendwo im Hochtaunuskreis haben.



20 km um Dohlenburg

Die Naturschutzgruppen der Region setzen unterschiedliche Akzente. Die eine Gruppe hat ein eigenes Gelände mit Bienenstöcken und macht Ausflüge zu wilden Bienen, ein anderer Verein hat drei Kindergruppen und macht Abendwanderungen zu Fledermäusen, eine Gruppe hat 200 Nistkästen für Vögel aufgehängt und kontrolliert sie regelmäßig.

Eine Gruppe bietet vor allem Vorträge an aber auch Vogelbeobachtungen am Sonntagmorgen, eine andere Gruppe macht Führungen in Naturschutzgebiete und Kurse *Nistkästen selber bauen*, und NAWIS Dohlenburg zeigt auf seinem Gelände unterschiedliche Wiesen-Biotope.

Die Wirkungsbereiche der Gruppen überlappen sich thematisch und räumlich. Dem Vorstand von NAWIS Dohlenburg kam die Idee, darin keine Konkurrenz sondern eine Ergänzung zu sehen. Keine Gruppe kann alles machen. Zusammen bieten sie ein vielfältiges Programm an Veranstaltungen an, die selbst ein Stück Naturschutz darstellen oder dazu dienen, Verständnis für Naturschutz zu fördern.

Geboren war das Konzept des *Regionalen Naturschutz-Terminkalenders*. Auf der Internetseite *Alle Termine* listet NAWIS Dohlenburg die eigenen und die interessanten Veranstaltungen aller anderen in der Region existierenden Naturschutzgruppen auf.

Auf der Internet-Seite *Veranstaltungen* bringt NAWIS Dohlenburg in der Mitte die Programme der eigenen öffentlichen Veranstaltungen, am rechten Rand eine Liste von Links zu allen Gruppen, die in der Region Veranstaltungen im Bereich Naturschutz anbieten.

Thematische Vernetzung

NAWIS Dohlenburg sagt sich, wir müssen nicht das Rad neu erfinden. Wir schreiben keinen eigenen Text über die Bedeutung von Hummeln und wilden Bienen sondern verweisen auf andere Internet-Angebote, wo man reichhaltige Informationen zu diesen Themen in Form von Texten und Bildern findet.

Solche Links stehen in der rechten Randspalte der Internet-Seiten unter der Überschrift *Weiter führende Informationen*. Auch die aktuellen Berichte sind oft thematisch mit anderen Internet-Angeboten vernetzt. Die aktuellen Berichte sind nur einige Zeit aktuell, später werden sie auf die Seite *Archiv* verschoben. Externe Links sind daher in die aktuellen Berichte eingebaut, dort aber mit grafischen Mitteln als solche kenntlich gemacht.

3 Recht

NAWIS Dohlenburg hat Glück. Unter den Mitgliedern ist die Rechtsanwältin Bettina Rabenschön. Befragt, macht sie dem Vorstand klar, dass er es bisher nur mit dem Vereinsrecht zu tun hatte. Mit der Veröffentlichung eines Internet-Angebots sind es vier Rechtsfelder, die er zu beachten hat:

Vereinsrecht - Internetrecht - Urheberrecht - Datenschutzrecht

Vereinsrecht

Bettina Rabenschön rät, Bestimmungen des Vereinsrechts nun genauer zu beachten. Keiner der jetzigen Vorstandsmitglieder weiß, ob nach früheren Wahlen dem Amtsgericht die neue Zusammensetzung des Vorstands mitgeteilt wurde. Keiner weiß, ob man in der Vergangenheit dem Amtsgericht Satzungsänderungen vorgelegt hat.

Der Vorstand von NAWIS Dohlenburg findet schnell einen gangbaren Weg. Man wird die Satzung neu formulieren und die Mitglieder darüber abstimmen lassen, und nach der nächsten Vorstandswahl bekommt das Amtsgericht eine aktuelle Liste der Vorstandsmitglieder.

Der Kassierer im Vorstand erinnert sich, dass bei der Steuererklärung, die der Verein alle drei Jahre abgeben muss, nach einer Internet-Adresse des Vereins gefragt wird. Es ist klar, dass die Informationen, die ein Verein im Internet über sich veröffentlicht, auch dem Finanzamt zur Verfügung stehen.

Wenn ein Verein über seinen großen *Tag der offenen Tür* im Internet berichtet und erwähnt, dass er Unmengen von Kuchen verkauft hat, wird das Finanzamt im jährlichen Kassenbericht auch Einnahmen aus Veranstaltungen sehen wollen. Der Kassierer ist froh, dass NAWIS Dohlenburg nie eine schwarze Kasse hatte.

Internetrecht

Hier gelten das Telemediengesetz und merkwürdigerweise der Rundfunkstaatsvertrag. Der Betreiber eines Internet-Angebots muss an einer meistens *Impressum* genannten Stelle Auskunft über sich erteilen. Das Impressum muss von der Startseite aus mit zwei Klicks erreichbar sein.

Der Vorstand von NAWIS Dohlenburg bezeichnet sich im Impressum als Herausgeber und nennt alle fünf Vorstandsmitglieder. Er gibt die Adresse des Ersten Vorsitzenden an und stellt seine Satzung als pdf-Datei bereit. Aus der Satzung geht hervor, in welcher Weise (allein oder gemeinsam) die Vorstandsmitglieder den Verein vertreten.

Urheberrecht

Kurze Zitate sind erlaubt, die Quelle muss angegeben werden. Zitiert werden darf nur, wenn das Zitat in dem Text, in dem es steht, einem erkennbaren Zweck dient. Ein Zitat darf zum Beispiel nicht einfach als Motto verwendet werden.

Diese Vorschrift gilt nicht für Autoren, die vor 70 Jahren oder früher gestorben sind. Goethe darf ohne Einschränkung zitiert werden.

Bei jedem verwendeten Bild ist zu prüfen, welchen Copyright-Status es hat. Bei einer unerlaubten Verwendung eines Bildes drohen Abmahnungskosten von einigen hundert Euro.

Datenschutzrecht

Um dem Missbrauch durch Dritte vor zu beugen, sollten in einem Internet-Angebot möglichst wenig personenbezogene Daten veröffentlicht werden. Personenbezogene Daten sind beispielsweise Adresse, Telefonnummer, email-Adresse, Alter, Geburtstag, aber auch Fotos.

Bei der Veröffentlichung personenbezogener Daten muss die betroffene Person einwilligen. Bilder, die erkennbar bestimmte Personen zeigen, können nur veröffentlicht werden, wenn die betroffene Person einverstanden ist. Bei Kindern unter 14 Jahren gibt ein Elter die Zustimmung zur Veröffentlichung.

Personen des öffentlichen Lebens müssen nicht gefragt werden. Wenn der Bürgermeister von Dohlenburg den *Tag der offenen Tür* von NAWIS besucht und dabei fotografiert wird, kann man dieses Foto ungefragt veröffentlichen. Wahrscheinlich freut er sich sogar darüber.

Angreifbarkeit

Die Vorstandsmitglieder stöhnen. „Wir wollen keine Gesetze auswendig lernen. Wir wollen, dass es mehr blühende Wiesen gibt.“ Bettina Rabenschön erzählt eine Geschichte.

Erinnert ihr euch? Elsterbach vor sechs Jahren, bevor die Umgehungsstraße gebaut wurde. Die dortige NAWIS-Gruppe wollte nicht, dass sie durch das Jakobstal führt, weil es dort diese Feuchtwiesen gab. Die NAWIS-Gruppe verlangte, dass die Straße näher am damaligen Ortsrand entlang führen sollte.

Das passte dem Bürgermeister und einigen Gemeindevertretern nicht, weil dann die Straße zu nah an ihren Einfamilienhäusern vorbeiführen würde. Auf der Bürgerversammlung konnte der Bürgermeister die Argumente der Naturschützer nicht entkräften. Aber in der nächsten Ausgabe des *Elsterbachboten* las man:

„Chaos beim NAWIS. Peter Kellers Privatkrieg gegen berechnete Bürgerinteressen. ... Wir haben mit NAWIS-Mitgliedern gesprochen. Alle stöhnen über die Verkehrsbelastung im Ort ... Wir brauchen die Umgehungsstraße ... Raubkopien von Kartenmaterial ...“

Peter Keller trat als Vorsitzender der NAWIS-Gruppe zurück. Er hatte es versäumt, einen formalen Beschluss des Vorstands oder einer Mitgliederversammlung zur Trassenführung herbeizuführen. Man war sich doch einig. Auf Flugblättern hatte er eine Lageskizze verwendet, die er im Computer des Rathauses fand, dort als „nur für den internen Gebrauch“ gekennzeichnet.

Auf die inhaltlichen Argumente der Gruppe ging man nicht ein. Man führte mit formalen Argumenten einen Gegenangriff und stellte den NAWIS-Vorstand als chaotischen Haufen dar, der es mit der Rechtsordnung nicht genau nimmt. Versäumnisse formaler Art hatten die Gruppe angreifbar gemacht. Die Feuchtwiesen im Jakobstal gibt es nicht mehr.

Beschlüsse

Der Vorstand von NAWIS Dohlenburg lernt schnell. Ab heute wird er sich bei wichtigen Entscheidungen nicht auf allgemeines Kopfnicken beschränken, sondern in der Vorstandssitzung abstimmen und das Abstimmungsergebnis protokollieren. Er beginnt mit den beiden folgenden Punkten:

Der Vorstand von NAWIS Dohlenburg beschließt, ein Internet-Angebot zu veröffentlichen (einstimmig angenommen).

Der Vorstand beschließt, eine Person (*Redakteur* genannt) mit der praktischen Arbeit zu beauftragen, die das Internet-Angebot mit sich bringt (mit einer Enthaltung angenommen).

4 Redaktion

Früher nannten die Betreiber von Internet-Angeboten die Person, die die praktische Arbeit ausführte, gern *webmaster*. Das Wort ist etwas aus der Mode gekommen. Die Arbeit, die zu tun ist, ist eher mit der Arbeit zu vergleichen, die bei der Herausgabe einer Zeitschrift entsteht.

Mit der Erstaussgabe des Internet-Angebots ist die Hauptarbeit getan. Aber die Inhalte bleiben nicht unverändert. Einzelne Angaben werden präzisiert, Termine werden aktualisiert, aktuelle Berichte hinzugefügt und Hintergrundtexte erweitert. Es ist die Hauptaufgabe des Redakteurs, neu ankommende Texte und Bilder in das Bestehende einzufügen.

Texte einfügen

Texte, die der Autor oder die Autorin selbst ausfeilt und illustriert, werden namentlich gekennzeichnet und bleiben unverändert. Die übrigen neu ankommenden Texte werden sprachlich überarbeitet dem bestehenden Internet-Angebot hinzugefügt.

In der Regel kürzt der Redakteur Texte, um Wiederholungen zu vermeiden. Es soll nicht dieselbe Information an drei verschiedenen Stellen angeboten werden.

Oft werden Texte verständlicher, wenn man sie sprachlich glättet, wenn man lange Sätze in eine Folge von kurzen Sätzen zerlegt, wenn man Abkürzungen und Fachausdrücke erklärt. Dabei beachtet man das Zielpublikum. Ein interessierter Zwölfjähriger sollte verstehen, was wir schreiben.

Das Layout des Textes wird für die Lesbarkeit am Bildschirm optimiert. Das betrifft die Gliederung in Absätze, die Wahl der Zeichengröße, das Hinzufügen von Zwischenüberschriften und so weiter.

Bilder einfügen

Die Erfahrung zeigt, dass Texte mit Bildern weit größere Beachtung finden, als nicht illustrierte Berichte. Das gilt für das Internet in noch stärkerem Umfang als für gedruckte Zeitschriften. Ein Bild sagt eben bekanntlich mehr als tausend Worte.

Bilder werden vor ihrer Verwendung im Internet bearbeitet. Der Redakteur wählt den passenden Ausschnitt, er optimiert die Farben, er legt die Bildgröße fest und verringert die Speichergröße. Wenn man die Bilder so verwenden würde, wie die Digitalkameras sie liefern, wäre der gemietete Speicherplatz für das Internet-Angebot schnell ausgefüllt.

Die Bildbearbeitung ist eine zeitaufwendige Arbeit, für die besondere Programme verwendet werden.

Bilder suchen

Wenn Bilder fehlen, sucht der Redakteur bei anderen Internet-Angeboten nach Bildern, die verwendet werden dürfen. Bei jedem einzelnen Bild muss der Copyright-Status geprüft werden, um den Verein vor kostspieligen Abmahnungen zu bewahren.

HTML und CSS

Das sind die formalen Sprachen, mit denen Internet-Seiten beschrieben werden. Mit HTML wird ihre Struktur beschrieben, mit CSS ihr Aussehen. Für komplexe Internet-Angebote werden weitere formale Sprachen verwendet.

Mit HTML-Markierungen versehene Texte, Bilder und CSS-Anweisungen liegen getrennt vor und werden getrennt verschickt. Erst auf dem Bildschirm der Person, die eine Internet-Seite besucht, führt ein Programm, *Browser* genannt, die Teile zu dem zusammen, was wir dann sehen.

Mit den Sprachen HTML und CSS sollte der Redakteur vertraut sein. Diese Sprachen sind leicht zu lernen. Es gibt Bücher, in denen die Sachen an Hand von Beispielen gut erklärt werden. Kenntnisse über Textverarbeitung (Word) helfen wenig.

Man kann Computerprogramme kaufen, die versprechen, aus Texten und Bildern fertige Internet-Angebote zu machen. Mit dem einmaligen Kauf eines solchen Programms ist es aber nicht getan. Mit schöner Regelmäßigkeit wird man Jahr um Jahr aufgefordert, eine neue, aktuellere und verbesserte Version des Programms zu kaufen, damit man „den Anschluss an die Entwicklung nicht verpasst“.

Aber auch die neue, aktuellere und verbesserte Version des Programms liefert immer wieder fehlerhafte Ergebnisse, die von Hand nachgebessert werden müssen. Für diese Nachbesserungen braucht man HTML- und CSS-Kenntnisse. Wenn man diese Kenntnisse hat, kann man es aber von Anfang an selbst machen und viel Geld sparen.

5 Veröffentlichung

Das Internet-Angebot braucht einen Namen. An dem Abend, als die interessierten Mitglieder von NAWIS Dohlenburg sich einen ersten Entwurf ansahen, wurden viele Vorschläge gemacht, darunter

www.helft-dem-wiesensalbei.de
www.wir-lieben-magerwiesen.de
www.die-haseltal-leute.de

Man einigte sich schließlich auf www.nawis-dohlenburg.de.

Vertrag mit einem Webhoster

Es gibt Firmen, so genannte *Webhoster*, die Speicherplatz für Internet-Angebote vermieten. Webhoster bieten ihre Dienste im Internet an. Webhoster prüfen auch, ob ein gewünschter Name für ein Internet-Angebot noch frei ist.

Ein typisches Angebot: 200 bis 500 Mbyte Speicherplatz für 2 bis 3 Euro im Monat, zusätzlich 20 kostenlose email-Adressen, die dann so aussehen:

peter.schmitt@nawis-dohlenburg.de

Der kleinste angebotene Speicherplatz genügt. Das Internet-Angebot von NAWIS Dohlenburg belegt vor der ersten Veröffentlichung weit weniger als 20 Mbyte. Es sind hauptsächlich die Bilder, die den Speicherplatzbedarf bestimmen.

Der Vertrag wird in der Regel auf den Internet-Seiten des Webhosters abgeschlossen. Das kann der Redakteur im Auftrag des Vereinsvorstandes erledigen. Der Redakteur sendet nach Vertragsabschluss die Dateien, aus denen das Internet-Angebot besteht, an den Webhoster. Dafür braucht man ein besonderes Computerprogramm.

Bekannt machen

Sobald das Internet-Angebot beim Webhoster verfügbar ist, geht man daran, es bekannt zu machen. Als erstes informiert die Dohlenburger Gruppe den Landesverband Hessen von NAWIS. In seinem Internet-Angebot gibt es eine Liste aller hessischen NAWIS-Gruppen. Dort wird jetzt www.nawis-dohlenburg.de als Link genannt.

Ein entsprechender Hinweis kommt in die Liste der örtlichen Vereine auf den Internet-Seiten des Rathauses von Dohlenburg. An den *Dohlenburger Stadtanzeiger* und die *Dohlenburger Woche* schickt man kleine Berichte zur Veröffentlichung.

Schließlich werden alle Mitglieder von NAWIS Dohlenburg informiert, auch die, die sich nie blicken lassen. Die sind es dann, die den armen Vorstand mit Kritik überschütten. Der Redakteur macht erst einmal Urlaub an einem geheim gehaltenen Ort. Er wird es überstehen.

6 Aktualisierung

Bei einem Verein ohne Internet-Angebot macht man sich keine Gedanken, wenn man zwei Monate lang nichts von ihm hört. Bei einem Verein mit Internet-Angebot ist das anders. Wenn das Internet-Angebot nicht wenigstens einmal im Monat aktualisiert wird, erweckt das den Eindruck, der Verein habe sich aufgelöst.

Die praktische Aktualisierungsarbeit

Von März bis Oktober aktualisiert NAWIS Dohlenburg zweimal im Monat seine Internet-Seiten, im Winter einmal monatlich. Die Aktualisierung betrifft hauptsächlich die Startseite. Aktualisiert wird auf folgende Weise:

- A In der Liste *Die nächsten Termine* am linken Rand der Startseite werden die Eintragungen am Anfang der Liste, die nun auf Vergangenes hinweisen, gelöscht.
- B Am Ende dieser Liste werden Hinweise auf kommende Termine hinzugefügt. Es sind nur Links, sie verweisen auf die ausführlichen Terminnotizen auf der Seite *Alle Termine*. Insgesamt werden die Termine der nächsten vier Wochen angezeigt.
- C In der breiten mittleren Spalte der Startseite stehen die aktuellen Berichte. Nach drei Monaten kann man einen Bericht nicht mehr aktuell nennen. Solche Berichte werden vom Ende der Startseite auf die Seite *Archiv* verschoben.
- D Am Anfang der Startseite wird mindestens einmal im Monat ein neuer aktueller Bericht hinzugefügt.
- E Am Anfang der Startseite wird das neue Aktualisierungsdatum angegeben. Dann schickt der Redakteur die aktualisierten Internet-Seiten an den Webhoster.

Ein Aktualisierungstermin ist die passende Gelegenheit, bekannt gewordene Schreibfehler, Zahlendreher und Irrtümer auf allen Seiten des Internet-Angebots auszubessern.

Der Redakteur von NAWIS Dohlenburg fügt bei einem Aktualisierungstermin auch die Beiträge ein, die ihm Mitglieder geschickt haben. In den meisten Fällen sind es Texte und Bilder, mit denen die Hintergrund-Informationen auf den Seiten *Biotope* oder *Pflanzen und Tiere* erweitert werden, manchmal ist es ein aktueller Bericht.

Die aktuellen Berichte

Es gibt wenig Gründe, das Internet-Angebot eines kleinen Vereins zu besuchen. In den meisten Fällen will man Datum, Uhrzeit oder Ort einer kommenden Veranstaltung erfahren, von der man schon gehört hat. Manchmal will man nur die Telefonnummer des Ersten Vorsitzenden wissen.

Wenn sich ein Internet-Angebot nicht verändert, gibt es keinen Grund, es ein zweites Mal zu besuchen. Wenn die Besucher aber wissen, in regelmäßigen Abständen erscheint dort ein aktueller Bericht, ist eine Erwartungshaltung erzeugt, die den Besucher dazu bringt, wieder zu kommen.

Gut lässt sich in Wort und Bild berichten von einer konkreten Naturschutzaktion des Vereins. Aber so aktiv ist NAWIS Dohlenburg ja nicht, dass man alle zwei Wochen etwas derartiges bringen könnte. NAWIS Dohlenburg berichtet daher ohne Neid auch von gelungenen Naturschutzeinsätzen anderer Naturschutzgruppen der Region.

Eine mögliche Nebenwirkung dieser Berichte ist folgende: Bisher naturschutzferne Menschen erfahren an Beispielen, dass sich der Einsatz lohnt. Vielleicht kriegen sie Lust, mit zu machen. Im November kann man auch eine Buchbesprechung bringen, im Januar einfach ein paar Winterfotos mit verbindendem Text.

Der Regionale Naturschutz-Terminkalender

NAWIS Dohlenburg hat kein Patent darauf angemeldet. Andere Gruppen der Region erwähnen jetzt ebenfalls Termine benachbarter Naturschutzgruppen in ihrer Terminliste. Damit der Terminkalender aktuell bleibt, besucht der Redakteur von NAWIS Dohlenburg gelegentlich die Internet-Angebote der anderen regionalen Naturschutzgruppen und sucht dort nach neu eingetragenen Veranstaltungen.

Es gibt Gruppen, die ihre Termine für den Frühling erst im März veröffentlichen, für das zweite Halbjahr im Juli. Manche Gruppen schicken dem Redakteur von NAWIS Dohlenburg ein email, wenn sie neue Termine auf ihren Internetseiten angeben.

7 Veränderungen

Der Auftritt im Internet hat NAWIS Dohlenburg verändert. Mehr Menschen reden über und mit NAWIS. Die Gruppe ist leichter erreichbar als früher. Das spürt vor allem der Erste Vorsitzende.

Telefon

„Ich kann nicht mehr! Ich bin berufstätig. Ich kann nicht rund um die Uhr telefonisch erreichbar sein. Wenn ich heimkomme, hör ich den Anrufbeantworter ab, und ruf die Leute an, die mich tagsüber nicht erreicht haben. Jeden Tag. Dann lese ich die emails.“

Er übertreibt. So viele Kontaktwünsche sind es gar nicht. Das Zeitaufwendige ist, dass Antworten oft nicht genügen, sondern Aktionen nötig sind. Eine Frau ruft an: „Ich hab Wespen im Rollladenkasten, ich hab Angst, was soll ich machen?“

Eine andere: „Bei mir im Garten ist ein Kirschbaum. Da sind lauter Bienen.“ - „Das ist normal, wenn der Baum blüht.“ - „Aber der blüht doch nicht mehr. Die Bienen fliegen gar nicht mehr weg, die hängen an einem Ast, ein großer Klumpen.“ Ein Bienenschwarm also.

Ein Hausbesitzer: „Bei mir im Dach raschelt und rumpelt es.“ - Vielleicht ein Waschbär. -

Ein anderer: „Bei mir ist eine Schlange im Teich, die frisst meine Goldfische.“ -

Ringelnatter. - Eine Grundschule: „Können wir mal auf Ihre Wiese kommen und Sie erklären den Kindern alles?“

NAWIS Dohlenburg findet Mitglieder, die spezielle Telefondienste übernehmen. Auf der Internetseite *Aktiv werden*, Abschnitt *Kontakt* sieht es jetzt so aus:

Telefon

Allgemein	068261 - 98763 (Peter Stein)
Schlangen	068261 - 93785 (Roswita Werner)
Insekten	068261 - 96878 (Rainer Henning)
Geräusche im Dach	068261 - 99778 (Thomas Kern)
Hilflose Vögel	068334 - 23457 (Maria Brilling)
Brennende Wiese	112
Kindergruppen	068261 - 91257 (Monika Volkmann)
Führungen	068261 - 92334 (Stefan Simon)
Computer	0164 - 8768945 (Boris Petermann)
Wiesentage	068261 - 92334 (Silke Simon)

Es stellt sich heraus, dass vor allem ältere Mitglieder, die nicht mehr jeden Tag zur Arbeit müssen, mit Freude eine solche Aufgabe übernehmen. Boris Petermann, noch Schüler, hilft beim Einrichten von Internet-Zugängen und zeigt computerfernen Mitgliedern, wie sie das Internet-Angebot von NAWIS Dohlenburg auf ihren Bildschirm bringen.

Bilder

Es wird viel mehr fotografiert. Die Gruppe dokumentiert ihre Naturschutzeinsätze jetzt auch mit Fotos. Ein Text ist schnell geschrieben, aber Bilder kann man nicht aus dem Hut zaubern, wenn man sie braucht.

Viele Sympathien bei Schülerinnen und Schülern hat sich NAWIS Dohlenburg dadurch erworben, dass es seine Bilder im Internet unter eine freie Lizenz gestellt hat. Drei 15-jährige Mädchen wollen gemeinsam eine Kindergruppe leiten, die sich einmal in der Woche trifft.

Wiesentage

Tage der offenen Tür gab es früher bei NAWIS Dohlenburg nicht. „Unsere Wiesen sind keine Rummelplätze.“ Jetzt wollen immer mehr Dohlenburger auf die NAWIS-Wiesen. Das Interesse an den Einsätzen zum Erhalt von Naturwiesen ist gestiegen. NAWIS Dohlenburg muss seine Modell-Wiesen zeigen. Die Gruppe macht es dreimal im Jahr: im Frühling, im Juli und Ende September.

Langjährige Mitglieder bieten auf den Wiesentagen ihre Dienste an: „Wenn ihr wieder mal einen Wiesentag macht, kann ich beim Kuchen Verkaufen mitmachen.“ - „Ihr solltet euren Zaun wildschweinfest machen, ich kann euch dabei helfen.“ Einer bietet an, im Winter auf dem NAWIS-Gelände Vögel zu füttern.

Der Redakteur hat eine Mitarbeiterin gefunden, die aktuelle Berichte schreibt. Die frühere starre Trennung zwischen aktiven und nicht-aktiven Mitgliedern hat sich aufgelockert. Es gibt jetzt auch halb-aktive und gelegentlich-aktive.

Das Internet-Angebot hat die Arbeit von NAWIS Dohlenburg bekannter gemacht. Aber nicht das Internet, sondern der direkte menschliche Kontakt, die vielen kleinen Gespräche bei den Wiesentagen hat die Zahl der Mitglieder und die Zahl der Aktiven vergrößert.